

## [Die Luftabwehr hat 15 russische „Iskander“-Raketen und fast 200 Drohnen neutralisiert, wobei 13 Standorte getroffen wurden](#)

12.02.2026

In der Nacht zum 12. Februar griff Russland mit 24 ballistischen Raketen vom Typ „Iskander“-M/S-300 und 219 Angriffsdrohnen an. Die ukrainische Luftabwehr neutralisierte 15 ballistische Raketen, eine Flugrakete und 197 feindliche Drohnen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Nacht zum 12. Februar griff Russland mit 24 ballistischen Raketen vom Typ „Iskander“-M/S-300 und 219 Angriffsdrohnen an. Die ukrainische Luftabwehr neutralisierte 15 ballistische Raketen, eine Flugrakete und 197 feindliche Drohnen.

Quelle: Luftwaffe in sozialen Netzwerken

Details: Seit Mittwochabend griff der Feind mit ballistischen Raketen aus den Regionen Brjansk, Woronesch und Rostow (Russische Föderation) sowie aus den vorübergehend besetzten Gebieten der Krim, mit Lenkflugkörpern vom Typ Ch-59/69 aus dem Luftraum der vorübergehend besetzten Gebiete der Region Donezk sowie mit 219 Angriffsdrohnen vom Typ Schahed, „Gerbera“, „Italmas“ und anderen Drohnentypen aus den Richtungen Kursk, Orel, Millerovo, Brjansk, Primorsko-Akhtarsk, Shatalovo – RF, Gvardejskoje – vorübergehend besetzte Gebiete der AR Krim.

Etwa 150 Drohnen waren vom Typ „Schahed“.

Die Hauptangriffsziele waren Kiew, Charkiw, Dnipro und Odessa.

Nach vorläufigen Angaben wurden bis 09:00 Uhr 213 Luftziele durch die Luftabwehr abgeschossen/abgewehrt:

- 15 ballistische Raketen „Iskander“-M/S-300;
- 1 Lenkflugkörper vom Typ Ch-59/69;
- 197 feindliche UAVs.

Es wurden 9 Raketen und 19 Angriffs-UAVs an 13 Orten sowie Abschüsse (Trümmer) an 14 Orten registriert.

Die Luftwaffe warnt, dass der feindliche Angriff andauert und sich mehrere feindliche UAVs im Luftraum befinden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 232

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.